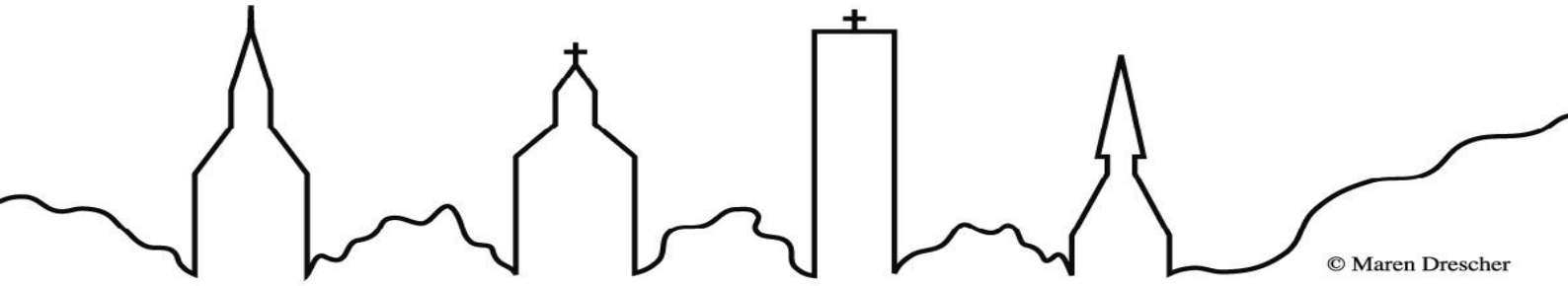

Dirk Grajaszek neuer Fachbereichsleiter bei der Diakonie

Diakon und Teamplayer
Meschede / Kirchenkreise Arnsberg, Hamm, Soest und Unna (drh) – Der Mensch mit seinen Freuden und Sorgen, Wünschen und Ängsten steht für Dirk Grajaszek im Mittelpunkt. Der Theologe, Gemeindepädagoge und psychologische Berater ist seit diesem Frühjahr neuer Leiter der Telefonseelsorge Hochsauerland und der Lebens- und Paarberatung der Diakonie Ruhr-Hellweg. Zugleich leitet er den Fachbereich „Beratung und Therapie" der Diakonie.

Dirk Grajaszek freut sich auf die Arbeit mit Kolleginnen und Kollegen aus dem gesamten Einzugsgebiet der Diakonie Ruhr-Hellweg von Ahlen bis Meschede, von Lippstadt bis Holzwickede. Als Berater für Lebens- und Beziehungsfragen ist er Ansprechpartner für Ratsuchende aus dem Raum Meschede.

„Ich halte wenig davon, „Ratschläge" zu erteilen", sagt Grajaszek. Ein Widerspruch für einen Berater? Nein, sagt der erfahrene Pädagoge und Seelsorger: „Die eigentliche Lösung kann nur der Klient selber entwickeln. Gerne begleite ich ihn dabei. Wichtig sind für die Beratung vielmehr das Zuhören, die Verlässlichkeit, das Annehmen des anderen und das gemeinsame Fragen und Suchen nach Lösungsideen und möglichen Wegen aus der Krise.

Dirk Grajaszek studierte Theologie und Gemeindepädagogik. Später machte er eine Zusatzausbildung in Integrierter Familienorientierter

Beratung. Er arbeitete viele Jahre lang im Evangelischen Kirchenkreis Dortmund und dessen Diakonischem Werk, zuletzt in der Evangelischen Beratungsstelle Duisburg/Moers. Dabei war er u.a. in der Evangelischen Kinder- und Jugendarbeit, der Erwachsenenbildung, der Gottesdienstgestaltung und Seelsorge, in der Sozialpädagogischen Familienhilfe und in der Familien- und Lebensberatung tätig, viele Jahre auch in leitender Funktion.

Bei der Diakonie Ruhr-Hellweg freut er sich bereits über viele gute Begegnungen in den ersten Wochen und gut aufgestellte Teams in seinem Fachbereich, dessen Leitung er von Annette Drebusch übernommen hat. Mit der Leitung der Telefonseelsorge betritt Grajaszek zwar Neuland, kann aber auf umfangreiche Erfahrungen in der Arbeit mit Ehrenamtlichen sowie in der Seelsorge zurückgreifen.

„Die Telefonseelsorge hat mich immer interessiert", so Grajaszek. „Sie ist ein Schatz. In der Telefonseelsorge Hochsauerland ist über 27 Jahre ein wunderbares Team gewachsen. Im Januar starten wir unseren nächsten Ausbildungskurs und freuen uns, am Telefon weiterhin Ansprechpartner für Menschen in kleinen und großen Lebenskrisen sein zu können.

Kontakt: Diakonie Ruhr-Hellweg, Sekretariat Meschede,
Tel. 0291 2900-150, dgrajaszek@diakonie-ruhr-hellweg.de

Text und Fotos: Christine Hinrichs